



Recycler[®]

Motorrasenmäher

Modellnr. 20651—200000001 und darüber

Bedienungsanleitung

Inhalt

	Seite
Einleitung	2
Sicherheit	3
Allgemeine Sicherheits- hinweise zu Rasenmähern	3
Schalldruck	5
Schallintensität	5
Vibrationsniveau	5
Symbolerklärungen	5
Montage	8
Installation der Griffstange	8
Änderung der Griffstangenhöhe	8
Vor dem Start	9
Auffüllen des Kurbelgehäuses mit Öl	9
Auffüllen des Kraftstofftanks mit Benzin	9
Betrieb	10
Bedienungselemente	10
Start des Motors	11
Stoppen des Motors	11
Verwendung des Selbstantriebs	11
Einstellung der Schnitthöhe	12
Tips zum Betrieb	12
Wartung	14
Empfohlener Wartungsplan	14
Kontrolle des Motorölstands	15
Wechsel des Motoröls	15
Reinigung der Unterseite des Rasenmähergehäuses	16
Austausch des Luftfilters	17
Wartung des Schnittmessers	18
Schmierung des Selbstantriebs	20
Einstellung des Selbstantriebskabels	20
Reinigung unter der Riemenabdeckung	20
Austausch der Zündkerze	21
Entleeren des Kraftstofftanks	21
Fehlerbehebung	21
Lagerung	22
Vorbereitung des Kraftstoffsystems	23
Vorbereitung des Motors	23
Allgemeine Hinweise	23
Zusammenklappen der Griffstange	23
Nach der Lagerung	24
Zubehör	24
Hinterer Grasauffangkorb	25
Seitenauswurfvorrichtung	27
Verwendung des Auswurfkanalstopfens	28

Einleitung

Vielen Dank, daß Sie sich für ein Toro-Produkt entschieden haben. Wir möchten, daß Sie mit Ihrem neuen Gerät vollständig zufrieden sind.

Lesen Sie sich diese Anleitung gründlich durch, um mit Bedienung und Wartung des Produktes vertraut zu werden. Die Informationen in dieser Anleitung können dazu beitragen, Verletzungen und Sachschäden zu vermeiden. Obwohl Toro sichere Produkte konstruiert und herstellt, sind Sie selbst für den richtigen und sicheren Betrieb des Produktes verantwortlich.

Wenn Sie sich für Hilfe bei der Wartung, Toro-Originalteile oder weitere Informationen an Ihren Vertragshändler oder ans Werk wenden, halten Sie bitte die Modell- und Seriennummer Ihres Produktes bereit. Die Plakette mit der Modell- und Seriennummer befindet sich wie in Abbildung 1 gezeigt am Produkt.

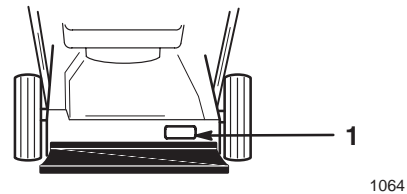


Abbildung 1

1. Plakette mit Modell- und Seriennummer

Tragen Sie hier die Modell- und Seriennummer Ihres Produktes ein:

Modell-Nr.	_____
Serien-Nr.:	_____

In dieser Anleitung werden mögliche Risiken aufgeführt und spezielle Sicherheitshinweise gegeben, die bei der Vermeidung von Verletzungen – möglicherweise sogar Tod – helfen. Die Begriffe **GEFAHR**, **WARNUNG** und **VORSICHT** kennzeichnen den Grad der Gefahr.


GEFAHR kennzeichnet eine extreme Gefahr, die schwerwiegende Verletzungen oder Tod hervorruft, wenn die empfohlenen Vorsichtsmaßnahmen nicht befolgt werden.

WARNUNG kennzeichnet ein Risiko, das schwerwiegende Verletzungen oder Tod verursachen kann, wenn die empfohlenen Vorsichtsmaßnahmen nicht befolgt werden.

VORSICHT kennzeichnet ein Risiko, das kleinere Verletzungen hervorrufen kann, wenn die empfohlenen Vorsichtsmaßnahmen nicht befolgt werden.

In diesem Handbuch werden noch zwei weitere Wörter verwendet, um Informationen hervorzuheben. **Wichtig** steht bei speziellen mechanischen Informationen und **Hinweis** hebt allgemeine Informationen hervor, denen besondere Aufmerksamkeit entgegengebracht werden sollte.

Sicherheit

Um maximale Sicherheit und optimale Leistung sicherzustellen und das Produkt kennenzulernen, ist es unerlässlich, daß Sie sowie jede andere Bedienungsperson des Rasenmähers sich mit dem Inhalt dieser Anleitung vertraut machen, bevor der Motor zum ersten Mal gestartet wird. Besonders ist auf das Warnsymbol  zu achten. Es bedeutet **VORSICHT, WARNUNG bzw. GEFAHR** — „Sicherheitshinweis“. Die Sicherheitshinweise müssen unbedingt beachtet werden. Wenn das nicht getan wird, kann es zu Verletzungen kommen.

Allgemeine Sicherheits- hinweise zu Rasenmähern

Den folgenden Anweisungen liegt die ANSI/OPEI-Norm B71.1—1998 sowie die ISO-Norm 5395:1990(E) zugrunde. Informationen bzw. Begriffe, die speziell für Toro-Rasenmäher gelten, stehen in Klammern.

Diese Maschine kann Hände und Füße amputieren und Gegenstände hochschleudern. Wenn die folgenden Sicherheitshinweise nicht befolgt werden, kann es zu schweren Verletzungen oder Tod kommen.

Bedienung

- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch. Machen Sie sich vor dem Start mit den Reglern und der richtigen Bedienung des Geräts vertraut.
- Zu Betrieb und Installation von Zubehörteilen siehe die Herstelleranweisungen. Nur solche Zubehörteile verwenden, die vom Hersteller zugelassen sind.
- Niemals Kindern oder Personen, die mit dieser Anleitung nicht vertraut sind, erlauben, den Rasenmäher zu bedienen. Das Alter der Bedienungsperson kann vom Gesetz eingeschränkt sein.
- Niemals mähen, wenn Menschen – insbesondere Kinder – oder Haustiere in der Nähe sind. Den Rasenmäher stoppen, sobald jemand den Arbeitsbereich betritt.

Es kann zu schweren Unfällen kommen, wenn die Bedienungsperson nicht auf Kinder achtet. Kinder fühlen sich oft vom Rasenmäher und seiner Arbeit angezogen. Gehen Sie **niemals** davon aus, daß Kinder dort bleiben, wo Sie sie zuletzt gesehen haben.

- Kinder müssen sich außerhalb des Arbeitsbereichs unter Aufsicht eines verantwortungsvollen Erwachsenen aufhalten.
- Wachsam bleiben und den Rasenmäher abstellen, sobald Kinder den Arbeitsbereich betreten.
- Bei der Annäherung an unübersichtliche Ecken, Sträucher, Bäume oder andere Gegenstände, die die Sicht verdecken, besonders vorsichtig sein.
- Nicht vergessen, daß der Anwender für Unfälle bzw. Schäden verantwortlich ist, die andere Personen oder deren Eigentum betreffen.

Vorbereitung

- Beim Mähen immer festes Schuhwerk und lange Hosen tragen.
- Das Gerät nicht barfuß oder mit offenen Sandalen bedienen.
- Bei der Bedienung des Rasenmähers immer eine Schutzbrille tragen.
- Den Einsatzbereich des Geräts gründlich untersuchen und alle Steine, Stöcke, Drähte, Knochen und andere Fremdkörper beseitigen.
- **Warnung: Benzin ist extrem leicht entzündlich.** Folgende Vorsichtsmaßnahmen sind zu ergreifen:
 - Kraftstoff in Behältern aufbewahren, die speziell für diesen Zweck konstruiert werden.
 - Das Gerät nur im Freien betanken und beim Tanken nicht rauchen.
 - Kraftstoff vor dem Start des Motors nachfüllen. Niemals den Tankdeckel abnehmen oder Benzin einfüllen, während der Motor läuft oder warm ist.
 - Wenn Benzin verschüttet wurde, nicht versuchen, den Motor zu starten, sondern das Gerät zur Seite schieben und Feuer und Funken vermeiden, bis sich die Benzindämpfe verflüchtigt haben.
 - Alle Tank- und Behälterdeckel sicher wieder anbringen.
 - Wenn der Kraftstofftank entleert werden muß, sollte das im Freien geschehen.
- Defekte Schalldämpfer austauschen.

- Vor dem Einsatz immer kontrollieren, ob Schnittmesser, Schnittmesserschrauben und Mähwerk nicht abgenutzt oder beschädigt sind. Abgenutzte oder beschädigte Schnittmesser und Schrauben satzweise austauschen, damit die Auswuchtung beibehalten wird.
- An Maschinen mit mehreren Schnittmessern daran denken, daß sich durch Rotation eines Schnittmessers auch andere Messer drehen können.

Betrieb

- Den Motor nicht in begrenzten Räumen laufen lassen, wo sich gefährliche Kohlenmonoxid- dämpfe ansammeln können.
- Nur bei Tageslicht oder guter künstlicher Beleuchtung mähen.
- An Gefällen immer auf die Füße achten.
- Gehen, niemals laufen.
- Die Griffstange fest greifen.
- Mit Kreismähern immer quer zu Hängen mähen, niemals auf und ab.
- Bei Richtungsänderungen an Hängen besonders vorsichtig sein.
- Sehr steile Hänge sollten nicht gemäht werden.
- Beim Rückwärtsmähen oder beim Heranziehen des Rasenmähers besonders vorsichtig sein.
- Vor und während des Rückwärtsmähens hinter und unter der Maschine auf kleine Kinder achten.
- Die Schnittmesser abstellen, wenn der Rasenmäher zum Überqueren von grasfreien Flächen oder zum Transport zu und vom Arbeitsbereich gekippt werden muß.
- Den Rasenmäher niemals mit beschädigten oder fehlenden Schutzvorrichtungen oder Schilden oder ohne installierte Sicherheitsvorrichtungen wie Ablenkbleche oder Grasauffangkörbe einsetzen.
- Nicht die Einstellungen des Drehzahlreglers verändern oder den Motor überdrehen.
- Alle Schnittmesser- und Antriebskupplungen ausrasten, bevor der Motor gestartet wird.
- Den Motor entsprechend den Anweisungen vorsichtig starten und dabei die Füße in deutlichem Abstand zum Schnittmesser stellen.
- Den Rasenmäher beim Start des Motors nicht kippen, wenn es nicht erforderlich ist. Wenn der Mäher zum Start gekippt werden muß, darf er nicht weiter gekippt werden als unbedingt notwendig. Nur den Teil anheben, der von der Bedienungsperson weg zeigt.
- Beim Motorstart nicht vor dem Auswurfkanal stehen.
- Hände und Füße nicht neben oder unter rotierende Teile halten. Immer von der Grasauswurföffnung fern bleiben.
- Niemals einen Rasenmäher hochheben oder tragen, wenn der Motor läuft.
- Den Motor stoppen und das Zündkabel abziehen
 - bevor Behinderungen oder Verstopfungen beseitigt werden;
 - vor Kontrolle, Reinigung oder Arbeiten am Rasenmäher;
 - nachdem der Rasenmäher auf einen Fremdkörper gestoßen ist. Die Maschine auf Schäden untersuchen und notwendige Reparaturen durchführen, bevor sie erneut gestartet und in Betrieb genommen wird;
 - wenn der Rasenmäher beginnt, stark zu vibrieren (sofort die Ursache ausfindig machen).
- Den Motor abstellen:
 - wenn der Rasenmäher unbeaufsichtigt bleibt;
 - vor dem Nachtanken.
- Die Gaseinstellung reduzieren, wenn der Motor ausläuft, und – falls der Motor mit einem Absperrhahn ausgestattet ist – nach Beendigung der Mäharbeiten den Kraftstoff abstellen.
- Die Schnittmesser stoppen, wenn Einfahrten, Wege oder Straßen überquert werden.
- Den Motor abstellen und warten, bis das Schnittmesser vollständig stillsteht, bevor der Grasauffangkorb abgenommen wird.
- Den Rasenmäher nicht unter dem Einfluß von Alkohol oder Medikamenten bedienen.
- Wenn das Gerät beginnt, ungewöhnlich stark zu vibrieren, den Motor abstellen und sofort die Ursache überprüfen. Vibrationen sind gewöhnlich ein Anzeichen für Probleme.

An Hängen kommt es zu den meisten Unfällen durch Ausrutschen und Stürzen der Bedienungsperson, wodurch schwere Verletzungen verursacht werden können. An Hängen immer besonders vorsichtig sein. Wenn Sie sich an einem Hang nicht wohl fühlen, mähen Sie ihn nicht!

- Auf Löcher, Furchen und Höcker achten. Hohes Gras kann Hindernisse verbergen.
- **Nicht** in der Nähe von Abhängen, Gräben oder Böschungen mähen, weil die Bedienungsperson die Balance verlieren könnte.

- **Nicht** in nassem Gras mähen, weil Rutschgefahr besteht.

Wartung und Lagerung

- Darauf achten, daß alle Muttern und Schrauben (insbesondere die Schnittmesser-Befestigungsschrauben) fest sitzen, damit das Gerät immer in sicherem Betriebszustand ist.
- Das Gerät niemals mit Benzin im Tank innerhalb von Gebäuden abstellen, wo Benzindämpfe offene Flammen oder Funken erreichen können.
- Den Motor abkühlen lassen, bevor er in Gebäuden aufbewahrt wird.
- Um die Brandgefahr zu reduzieren, Motor, Schalldämpfer, Batteriefach und Bezinlagerungsbereich von Gras, Laub und übermäßig viel Schmierfett frei halten.
- Den Grasauffänger öfter auf Verschleiß oder Abnutzung untersuchen.
- Abgenutzte oder beschädigte Teile der Sicherheit halber austauschen.
- Bei der Handhabung von Benzin besonders vorsichtig sein. Benzindämpfe können explodieren.
- Niemals an Sicherheitsvorkehrungen herumbasteln. Die Funktion der Vorkehrungen regelmäßig kontrollieren.
- Den Rasenmäher von Gras, Laub und anderen Fremdkörperansammlungen frei halten. Verschüttetes Öl bzw. Kraftstoff aufwischen.
- Das Gerät abstellen und untersuchen, wenn es auf einen Gegenstand gestoßen ist, und bei Bedarf die erforderlichen Reparaturen durchführen, bevor es wieder gestartet wird.
- Niemals versuchen, die Radhöhe zu verstellen, während der Motor läuft.
- Bei Elektrorasenmähern vor Reinigung, Reparatur und Einstellungen immer den Netzstecker abziehen.

Symbolerklärungen

Warndreieck — Das Symbol im Dreieck macht auf eine Gefahr aufmerksam



Warnsymbol



- Die Komponenten des Grasauffangkorbs sind Abnutzungen und Beschädigungen aufgesetzt, wodurch rotierende Teile freigelegt oder Gegenstände hochgeschleudert werden könnten. Diese Komponenten regelmäßig kontrollieren und ggf. gegen vom Hersteller empfohlene Teile austauschen.
- Schnittmesser sind scharf und können Verletzungen verursachen. Die Messer bei Wartungsarbeiten mit Lappen umwickeln oder Handschuhe tragen und besonders vorsichtig vorgehen.
- Nicht die Einstellung des Drehzahlreglers verändern oder den Motor überdrehen.
- Um optimale Leistung und Sicherheit zu gewährleisten, nur Original-Toro-Ersatzteile und Zubehörteile kaufen. **Nicht irgendwelche Teile oder Zubehör nehmen, weil sie ein Sicherheitsrisiko darstellen können.**

Schalldruck

Der äquivalente A-bewertete Dauerschallpegel für dieses Gerät - am Ohr der Bedienungsperson - beträgt 85 dB(A), unter Zugrundelegung von Messungen an baugleichen Maschinen gemäß ANSI-Verfahren B71.5-1984.

Schallintensität

Der Schalleistungspegelwert dieses Geräts beträgt 100 LwA, unter Zugrundelegung von Messungen an baugleichen Maschinen gemäß EG-Richtlinie 84/538 in der jeweils gültigen Fassung.

Vibrationsniveau


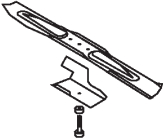


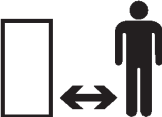




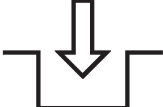




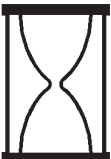



Das maximale Vibrationsniveau dieses Geräts an Hand/Arm beträgt: 8,0 m/s², unter Zugrundelegung von Messungen an baugleichen Maschinen gemäß ISO-Verfahren 5349.

Die Sicherheitsschilde nicht öffnen oder abnehmen, während der Motor läuft



Rotierende Schnittmesser können Zehen oder Finger abtrennen. Vom Schnittmesser fern bleiben, solange der Motor läuft



Bedienungsanleitung lesen		Um Messerdefekt bei Bodenauswurf zu vermeiden, eine Messersteife verwenden, wenn der Mäher mit Verschlußkappe ausgestattet ist	
Für entsprechende Wartungsverfahren im technischen Handbuch nachschiagen		Getriebe	
Sicherheitsabstand zum Gerät halten		Öl	
Sicherheitsabstand zum Mäher halten		An/Betrieb	
Hochgeschleuderte Gegenstände — ganzer Körper betroffen		Einkuppeln	
Hochgeschleuderte Gegenstände — seitlicher Sichelmäher. Prallschild angebracht lassen		Auskuppeln	
Vor Verlassen des Geräts Motor abstellen		Batterieladezustand	
Betriebsstundenzähler		Kraftstoff	
Schnell		Neutral	

Langsam



Abnehmend/zunehmend



Schmierstelle



Motorstart



Motorstopp



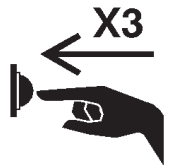
Choke



Kaltstarthilfe



Starthilfe dreimal drücken



Batterie richtig entsorgen



Schlüssel in Zündschalter stecken



Erster Gang

1

Zweiter Gang

2

Dritter Gang

3

Schneidelement —
Grundsymbol



Schneidelement —
Höheneinstellung



Schlüssel im
Zündschalter drehen



Regler bewegen



Seil ziehen



Rad



Radantrieb



Montage

Hinweis: Die linke und rechte Geräteseite werden von der normalen Bedienungsposition aus ermittelt.

Installation der Griffstange



VARNUNG



POTENTIELLE GEFAHR

- Wenn die Griffstange falsch zusammen- oder auseinandergeklappt wird, können Kabel eingeklemmt, überdehnt oder sonstwie beschädigt werden.

WAS KANN PASSIEREN

- Einklemmte, überdehnte oder sonstwie beschädigte Kabel können Betriebsstörungen verursachen und den sicheren Betrieb des Geräts beeinträchtigen.

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN

- Keine Kabel einklemmen, überdehnen oder anderweitig beschädigen.
- Beim Zusammen- und Auseinanderklappen der Griffstange auf die Kabel aufpassen.
- Den Rasenmäher nicht laufen lassen, wenn Kabel eingeklemmt, überdehnt oder anderweitig beschädigt sind. Vertragshändler verständigen.

1. Die Griffstangenknöpfe lösen und die obere Griffstange hochziehen, bis oberer und unterer Griffstangenabschnitt in einer Linie ineinander liegen.
2. Einen der Griffstangenknöpfe etwas anziehen.
3. Das linke Ende der unteren Griffstange und die Kabelführung auf den Stift am linken Haltebügel stecken (Abb. 2).

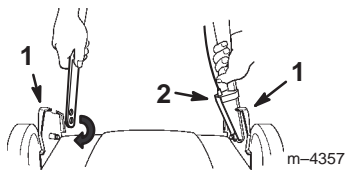


Abbildung 2

1. Haltebügel
2. Kabelführung

4. Das rechte Ende der unteren Griffstange am Stift am rechten Haltebügel anbringen (Abb. 2).

WICHTIG: Darauf achten, daß die Kabel an der Innenseite der Griffstangen verlaufen und das Starterseil außen liegt (Abb. 3).

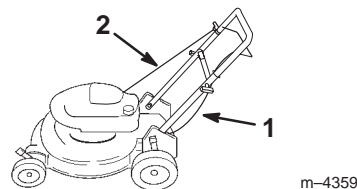


Abbildung 3

1. Kabel
2. Starterseil

5. Beide Griffstangenknöpfe fest anziehen.
6. Die Feder des Radantriebskabels am Getriebebügel anbringen, wenn sie noch nicht angeschlossen ist (Abb. 4).

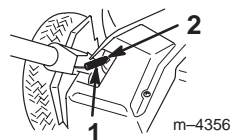


Abbildung 4

1. Radantriebskabelfeder
2. Getriebebügel

Änderung der Griffstangenhöhe

Die Griffstange hat zwei Höhenpositionen — hoch und niedrig (Abb. 5). Sie sollte auf die bequemste Bedienungsposition eingestellt werden.

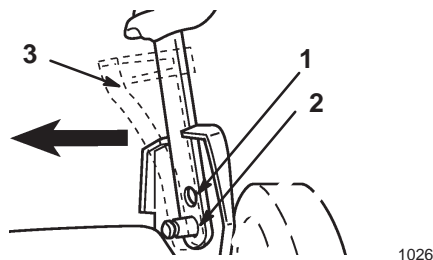


Abbildung 5

1. Niedrige Einstellung
2. Hohe Einstellung
3. Kabelanker

1. Den unteren Griffstangenabschnitt (beide Seiten) nach innen von den Stiften herunterschieben.
2. Griffstange und Kabelanker in der gewünschten Höhe über den Stiften positionieren.

Hinweis: Unter Umständen muß die Riemenabdeckung gelöst und etwas verschoben werden.

3. Das Kabel einstellen. Siehe "Einstellung des Selbstantriebskabels" auf Seite 20.

Vor dem Start

Auffüllen des Kurbelgehäuses mit Öl

Das Kurbelgehäuse faßt 0,59 l (20 oz.) Öl. Nur hochwertiges Öl SAE 30 oder 10W30 mit der Klassifizierung SF, SG, SH oder SJ des "American Petroleum Institute" (API) verwenden.

Vor jedem Einsatz darauf achten, daß der Ölstand zwischen den Markierungen *Add* und *Full* am Peilstab liegt (Abb. 6).

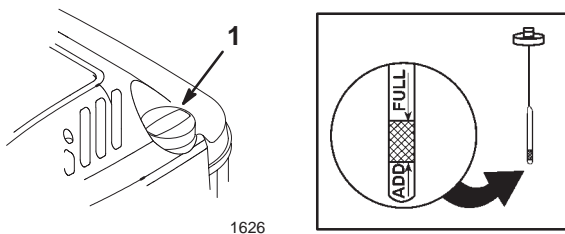


Abbildung 6

1. Peilstab

Zum Nachfüllen von Öl:

1. Den Rasenmäher auf einer ebenen Fläche abstellen.
2. Den Bereich um den Peilstab herum reinigen (Abb. 6).
3. Den Peilstab herausnehmen, indem die Kappe um 1/4 Umdrehung im Gegenuhrzeigersinn gedreht und der Stab herausgezogen wird.
4. Den Peilstab mit einem sauberen Lappen abwischen.
5. Den Peilstab ganz in den Einfüllstutzen stecken und wieder herausziehen.

Hinweis: Für ein genaues Ablesen des Ölstands muß der Peilstab ganz hereingesteckt werden.

6. Den Ölstand am Peilstab ablesen (Abb. 6).
7. Wenn der Ölstand unter der *Add*-Markierung am Peilstab liegt, **langsam** nur soviel Öl in die Einfüllöffnung gießen, daß der Ölstand die *Full*-Markierung am Peilstab erreicht.

WICHTIG: Das Kurbelgehäuse nicht mit Öl überfüllen und den Motor laufen lassen, weil es dadurch zu Motorschaden kommt. Überschüssiges Öl ablassen, bis der Ölstand an der *Full*-Markierung am Peilstab steht.

8. Den Peilstab in den Einfüllstutzen stecken und die Kappe um 1/4 Umdrehung im Uhrzeigersinn drehen.

Auffüllen des Kraftstofftanks mit Benzin

Für optimale Ergebnisse sauberes, frisches, *bleifreies* Benzin (auch *mit Alkohol gemischtes* Benzin) mit einer Oktanzahl ab 87 verwenden. Um sicherzustellen, daß das Benzin immer frisch ist, nur einen Vorrat kaufen, der innerhalb von 30 Tagen verbraucht werden kann. Die Verwendung von bleifreiem Benzin führt zu weniger Verbrennungsablagerungen und längerer Motorlebensdauer. Wenn kein bleifreies Benzin erhältlich ist, kann verbleites Benzin verwendet werden.

WICHTIG: Kein Öl zum Benzin geben.

WICHTIG: Niemals Methanol, methanolhaltiges Benzin, Benzin mit mehr als 10% Äthanol, Superbenzin oder Testbenzin verwenden, weil dadurch das Motorkraftstoffsystem beschädigt werden kann.

WICHTIG: Kein Benzin verwenden, das von der letzten Mähsaison übrig geblieben ist.



GEFAHR



POTENTIELLE GEFAHR

- Unter bestimmten Bedingungen ist Benzin extrem leicht entflammbar und hochexplosiv.

WAS KANN PASSIEREN

- Feuer oder Explosionen können Verletzungen und Sachschäden verursachen.

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN

- Einen Trichter verwenden und den Kraftstofftank im Freien in einem offenen Bereich füllen, wenn der Motor kalt ist. Verschüttetes Benzin aufwischen.
- Den Kraftstofftank nicht ganz auffüllen. Solange Benzin in den Tank füllen, bis der Flüssigkeitsstand 6 bis 13 mm (1/4-1/2") unter der Unterseite des Einfüllstutzens liegt. Dieser Freiraum im Tank ermöglicht dem Kraftstoff, sich auszudehnen.
- Bei der Arbeit mit Kraftstoff niemals rauchen und von offenen Flammen fern bleiben, wo Benzindämpfe durch Funken entzündet werden können.
- Benzin in einem zugelassenen Behälter für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Niemals mehr als einen 30 Tage-Vorrat Benzin kaufen.



GEFAHR



POTENTIELLE GEFAHR

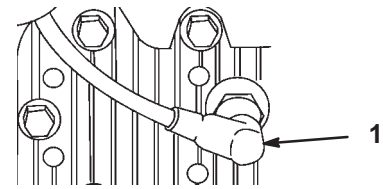
- Beim Tanken kann sich unter bestimmten Bedingungen eine statische Ladung aufbauen und das Benzin entzünden.

WAS KANN PASSIEREN

- Feuer oder Explosionen können Verletzungen und Sachschäden verursachen.

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN

- Benzinbehälter vor dem Auffüllen immer vom Fahrzeug entfernt auf den Boden stellen.
- Benzinbehälter nicht in einem Fahrzeug oder auf einer Ladefläche auffüllen, weil Teppiche im Fahrzeug oder Plastikverkleidungen auf Ladeflächen den Behälter isolieren und den Abbau von statischen Ladungen verlangsamen können.
- Soweit durchführbar, Geräte mit Benzinmotor vom Lastwagen bzw. Anhänger herunternehmen und mit den Rädern auf dem Boden auftanken.
- Falls das nicht möglich ist, sollten die betroffenen Geräte auf der Ladefläche bzw. dem Anhänger von einem tragbaren Behälter aus betankt werden, nicht von einer Zapfsäule.
- Wenn von einer Zapfsäule aus getankt werden muß, den Einfüllstutzen immer in Kontakt mit dem Rand des Kraftstofftanks bzw. der Behälteröffnung halten, bis der Tankvorgang abgeschlossen ist.



1002

Abbildung 7

1. Zündkabel

2. Den Bereich um den Kraftstofftankdeckel herum reinigen (Abb. 6).
3. Den Deckel vom Tank abnehmen (Abb. 6).
4. Den Kraftstofftank bis auf 6 bis 13 mm (1/4-1/2") zur Tankoberseite mit bleifreiem Benzin füllen. **Nicht bis in den Einfüllstutzen hinein auffüllen.**
5. Den Kraftstofftankdeckel anbringen und verschüttetes Benzin aufwischen.
6. Das Kabel wieder an der Zündkerze anschließen.

Betrieb

Jedesmal vor dem Mähen darauf achten, daß der Selbstantrieb und der Fahrtriebshebel ordnungsgemäß funktionieren. Wenn der Mähwerkbetätigungsbügel losgelassen wird, sollten Motor und Schnittmesser stoppen. Wenn das nicht der Fall ist, muß ein Vertragshändler verständigt werden.

Bedienungselemente

Der Startergriff, der Selbstantriebsbügel und der Mähwerkbetätigungsbügel befinden sich an der oberen Griffstange, siehe Abbildung 8.

Bei Betrieb und Lagerung regelmäßig einen Kraftstoffstabilisator verwenden. Kraftstoffstabilisator reinigt den Motor während des Betriebs und verhindert den Aufbau von gummiartigen Lackablagerungen im Motor während der Lagerung.

WICHTIG: Abgesehen von Kraftstoffstabilisator keine weiteren Kraftstoffzusätze verwenden. Keine Kraftstoffstabilisatoren auf Alkoholbasis wie Ethanol, Methanol oder Isopropanol verwenden.

1. Das Kabel von der Zündkerze abziehen (Abb. 7).

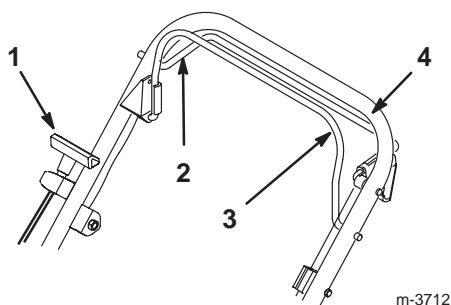


Abbildung 8

- | | |
|------------------------|----------------------------|
| 1. Startergriff | 3. Mähwerkbetätigungsbügel |
| 2. Selbstantriebsbügel | 4. Obere Griffstange |

Start des Motors

1. Das Kabel wieder an der Zündkerze anschließen.
2. Die Kaltstarthilfe dreimal drücken und nach jeder Betätigung zwei Sekunden warten (Abb. 9).

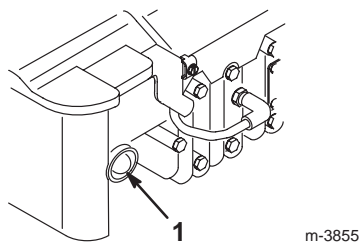


Abbildung 9

1. Kaltstarthilfe

Hinweis: Wenn die Temperatur 13°C (55°F) oder weniger beträgt, die Kaltstarthilfe fünfmal drücken. Zwischen den Betätigungen jeweils zwei Sekunden warten.

Hinweis: Die Kaltstarthilfe nicht zum Start eines warmen Motors verwenden, der nur kurz abgestellt worden ist. Bei kaltem Wetter kann allerdings eine erneute Betätigung der Kaltstarthilfe erforderlich sein.

3. Den Schnittmesserbetätigungsbügel gegen die obere Griffstange halten (Abb. 8).
4. Leicht am Startergriff ziehen, bis Widerstand gespürt wird. Dann kräftig ziehen (Abb. 8). Das Seil langsam zum Griff zurückkehren lassen.

Hinweis: Den Motor mindestens eine Minute lang warmlaufen lassen – bei niedrigen Temperaturen entsprechend länger.

Hinweis: Wenn der Motor nach drei Versuchen nicht anspringt, Schritt 2 bis 4 wiederholen.

Stoppen des Motors

Den Mähwerkbetätigungsbügel loslassen (Abb. 10). Sowohl Motor als auch Schnittmesser sollten stoppen. Falls sie das nicht tun, muß der Vertragshändler verständigt werden.

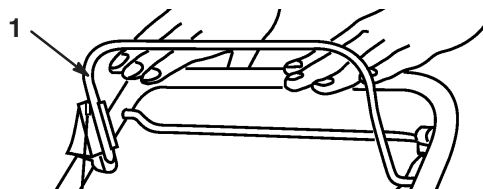


Abbildung 10

1. Mähwerkbetätigungsbügel

Verwendung des Selbstantriebs

1. Zur Betätigung des Selbstantriebs den Selbstantriebsbügel gegen die Griffstange drücken und dort halten (Abb. 11).

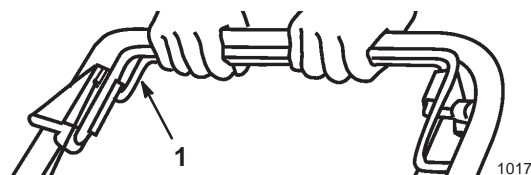


Abbildung 11

1. Selbstantriebsbügel

Hinweis: Die maximale Selbstantriebs-Grundgeschwindigkeit ist fest. Zur Reduzierung der Grundgeschwindigkeit den Abstand zwischen Bügel und Griffstange vergrößern.

2. Zum Auskuppeln des Selbstantriebs den Selbstantriebsbügel lösen (Abb. 12). Dann den Rasenmäher mindestens 2,5 cm (1") nach vorne schieben.

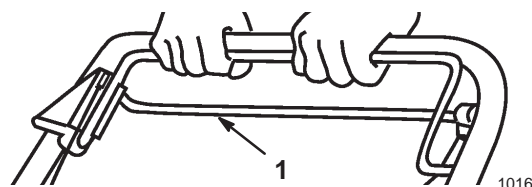


Abbildung 12

1. Selbstantriebsbügel

Einstellung der Schnitthöhe

Jedes Rad wird einzeln mit einem Radhöhen-Einstellhebel eingestellt. Die Schnitthöhen sind: 25 mm (1"), 38 mm (1-1/2"), 51 mm (2"), 64 mm (2-1/2"), 76 mm (3") und 89 mm (3-1/2").

GEFAHR

POTENTIELLE GEFAHR

- Bei der Einstellung der Schnitthöhe könnten die Hände in Kontakt mit einem rotierenden Schnittmesser kommen.

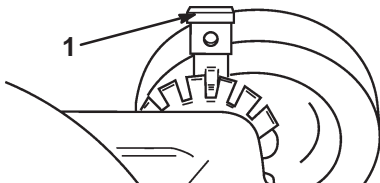
WAS KANN PASSIEREN

- Kontakt mit dem rotierenden Schnittmesser kann schwere Verletzungen verursachen.

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN

- Den Motor stoppen und warten, bis alle Teile stillstehen, bevor die Schnitthöhe eingestellt wird.
- Beim Einstellen der Schnitthöhe keine Finger unter das Gehäuse stecken.

1. Den Radhöhen-Einstellhebel zum Rad ziehen und auf die gewünschte Position bewegen (Abb. 13).



1021

Abbildung 13

1. Radhöhen-einstellhebel

2. Den Radhöhen-Einstellhebel loslassen und sicher in der gewünschten Kerbe einrasten lassen.

Hinweis: Alle vier Räder auf die gleiche Höhe einstellen.

Tips zum Betrieb

Allgemeine Hinweise

- Die Sicherheitshinweise noch einmal durchgehen und diese Anleitung gründlich durchlesen, bevor der Rasenmäher in Betrieb genommen wird.
- Den Arbeitsbereich von Stöcken, Steinen, Draht, Zweigen und anderen Gegenständen befreien, die vom Schnittmesser getroffen und hochgeschleudert werden könnten.
- Keine Personen – insbesondere Kinder – oder Haustiere im Arbeitsbereich zulassen.
- Nach Möglichkeit nicht gegen Bäume, Wände, Kanten oder andere feste Gegenstände stoßen. Niemals bewußt über einen Gegenstand hinwegmähen.
- Wenn der Rasenmäher auf einen Gegenstand trifft oder zu vibrieren beginnt, sofort den Motor stoppen, das Zündkabel abziehen und den Rasenmäher auf Beschädigungen untersuchen.
- Während der ganzen Mähseason für ein **scharfes Schnittmesser** sorgen. Regelmäßig Kerben am Messer ausfeilen.
- Bei Bedarf das Schnittmesser gegen ein Toro-Originalersatzmesser austauschen.
- Nur trockenes Gras bzw. Laub mähen. Nasses Gras und Laub neigen zur Klumpenbildung und können den Rasenmäher verstopfen oder den Motor abwürgen.

VARNUNG

POTENTIELLE GEFAHR

- Auf nassem Gras oder Laub besteht die Gefahr, auszurutschen und das Schnittmesser zu berühren.



WAS KANN PASSIEREN

- Eine Berührung mit dem Schnittmesser kann zu schweren Verletzungen führen.

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN

- Nur mähen, wenn die zu mähende Fläche trocken ist.

- Nach jedem Mähen die Unterseite des Rasenmäherdecks von Gras und Laub befreien. Siehe *Reinigung der Unterseite des Rasenmähergehäuses* auf Seite 16.
- Den Motor in gutem Betriebszustand halten.


VARNUNG


POTENTIELLE GEFAHR

- **Wenn der Motor eines Rasenmähers bei einer Drehzahl läuft, die höher ist als die Werkseinstellung, kann der sichere Betrieb des Geräts gefährdet werden.**

WAS KANN PASSIEREN

- **Der Rasenmäher könnte ein Teil des Schnittmessers oder des Motors auf die Bedienungsperson oder auf Zuschauer schleudern, wodurch es zu schweren Verletzungen oder Tod kommen kann.**

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN

- **Nicht die Drehzahleinstellung des Motors verändern.**
- **Wenn vermutet wird, daß die Drehzahl höher ist als normal, sollte ein Vertragshändler verständigt werden.**

- Den Luftfilter häufig reinigen. Beim Mähen mit Bodenauswurf wird mehr Gras und Staub aufgewirbelt, wodurch der Luftfilter verstopft und die Motorleistung reduziert wird.
- Für optimalen Betrieb mit Bodenauswurf sollte die Schnitthöhe des Rasenmähers so eingestellt werden, daß nicht mehr als ein Drittel des Grashalms bzw. maximal 25 mm (1") abgeschnitten werden. Wenn mehr abgeschnitten wird, oder wenn das Gras sehr üppig ist, wird das Resultat nicht besonders gut. Unter solchen Umständen sollte der Seitenauswurf oder der Graskorb verwendet werden. Ein paar Tage später sollte die Verschlußplatte am Rasenmäher angebracht werden, um mit dem Betrieb mit Bodenauswurf fortzufahren.

Mähen von Gras

- Im Hochsommer das Gras bei der 51, 64 oder 76 mm-Schnitthöheneinstellung (2, 2-1/2 bzw. 3") mähen. Nur ca. ein Drittel des Grashalms abschneiden. Nicht unterhalb der 2"-Einstellung mähen, es sei denn, das Gras ist spärlich, oder es ist Spätherbst, wenn sich das Graswachstum zu verlangsamen beginnt.
- Beim Mähen von hohem Gras (über 15 cm/6") zuerst mit der höchsten Schnitthöheneinstellung bei langsamer Geschwindigkeit mähen. Dann für optimales Aussehen des Rasens noch einmal bei einer

niedrigeren Einstellung mähen. Wenn das Gras zu lang ist und oben auf dem Rasen Laubklumpen liegen, kann der Rasenmäher verstopfen und der Motor aussetzen.

- Die Mährichtung abwechseln. Dadurch werden Grasreste für eine gleichmäßige Düngung besser auf dem Rasen verteilt.

Wenn der gemähte Rasen nicht zufriedenstellend aussieht, sollte folgendes versucht werden:

- Das Schnittmesser schärfen.
- Beim Mähen langsamer gehen.
- Die Schnitthöhe am Rasenmäher höher einstellen.
- Das Gras häufiger mähen.
- Die Mähswaden überlappen, anstatt bei jedem Durchgang eine ganze Schwade zu mähen.
- Die Schnitthöhe an den Vorderrädern eine Kerbe tiefer stellen als an den Hinterrädern.

Schneiden von Laub

- Nach dem Mähen darauf achten, daß die Hälfte des Rasens durch die geschnittene Laubdecke hindurch sichtbar ist. Es können einer oder mehr Durchgänge über das Laub nötig sein.
- Für eine leichte Laubdecke alle Räder auf die gleiche Schnitthöhe einstellen.
- Bei mehr als 13 cm (5") Laub auf dem Rasen die Vorderräder eine oder zwei Kerben höher stellen als die Hinterräder. Dadurch können die Blätter leichter unter das Rasenmäherdeck gelangen.
- Die Mähgeschwindigkeit verringern, wenn der Rasenmäher das Laub nicht fein genug schneidet.
- Wenn über Eichenlaub gemäht wird, sollte im Frühling Kalk auf den Rasen gegeben werden, um die Säurewirkung des Laubs zu reduzieren.

Wartung

Empfohlener Wartungsplan

Komponente	Wartungstätigkeit	Jeder Einsatz	5 Std.	25 Std.	50 Std.	100 Std.
Motoröl	Das Motoröl vor jedem Einsatz kontrollieren.	X				
	Das Motorkurbelgehäuse nach den ersten fünf Betriebsstunden leerlaufen lassen und mit frischem Öl auffüllen. Danach das Öl alle 50 Stunden bzw. einmal pro Jahr wechseln.				X	
Gehäuse	Angesammelte Grasreste und Schmutz beseitigen.	X				
Befestigungselemente	Die Befestigungselemente von Schnittmesser und Motor kontrollieren. Alle Befestigungselemente müssen fest sein, damit der Rasenmäher in sicherem Betriebszustand bleibt.		X			
Luftfilter	Jede Saison bzw. alle 25 Stunden austauschen. Bei viel Staub häufiger austauschen.			X		
Schnittmesser	Schärfen oder austauschen. Häufiger warten, wenn die Kante bei rauen oder sandigen Arbeitsbedingungen schnell stumpf wird.				X	
Schnittmesserbremse	Die Stoppzeit alle 50 Stunden bzw. zu Beginn jeder Saison kontrollieren. Das Schnittmesser muß innerhalb von drei Sekunden stoppen, nachdem der Bügel losgelassen worden ist. Falls nicht, den Vertragshändler zur Reparatur heranziehen.				X	
Selbstantrieb	Alle 50 Stunden bzw. einmal pro Jahr das Kabel einstellen und die hinteren Höheneinstellbügel einfetten.				X	
Kraftstoffsystem	Auf Undichtigkeit und/oder Verschleiß des Kraftstoffschlauchs untersuchen. Bei Bedarf austauschen.				X	
Riemenabdeckung	Abnehmen und Grasreste und Fremdkörper unter der Abdeckung beseitigen.				X	
Zündkerze	Untersuchen und reinigen. Bei Bedarf austauschen.					X

Komponente	Wartungstätigkeit	Jeder Einsatz	5 Std.	25 Std.	50 Std.	100 Std.
Kühlsystem	Fremdkörper von Motorkühlrippen und Starter beseitigen. Bei Einsatz in schmutzigen Bedingungen häufiger reinigen.					X
Kraftstofftank	Entsprechend den Angaben vor bestimmten Reparaturarbeiten bzw. vor der Lagerung den Kraftstofftank entleeren.					

VORSICHT

POTENTIELLE GEFAHR

- Wenn das Kabel an der Zündkerze bleibt, könnte jemand den Motor starten.

WAS KANN PASSIEREN

- Wenn der Motor versehentlich gestartet wird, können schwere Verletzungen die Folge sein.

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN

- Vor Wartungsarbeiten das Kabel von der Zündkerze abziehen und zur Seite legen, damit es nicht versehentlich die Zündkerze berührt.

Kontrolle des Motorölstands

Bevor der Rasenmäher eingesetzt wird, darauf achten, daß der Ölstand zwischen den Markierungen *Add* und *Full* am Peilstab liegt (Abb. 6). Wenn der Ölstand unter der Markierung *Add* liegt, muß Öl nachgefüllt werden. Siehe *Auffüllen des Kurbelgehäuses mit Öl* auf Seite 9.

Wechsel des Motoröls

Das Öl nach den ersten fünf Betriebsstunden und danach alle 50 Stunden bzw. jede Saison wechseln. Den Motor vor dem Ölwechsel laufen lassen, um das Öl zu erwärmen. Warmes Öl fließt besser und befördert mehr Schmutzstoffe.

Hinweis: Bei Einsatz unter schwerer Last oder bei hohen Temperaturen das Öl alle 25 Stunden wechseln.

VARNUNG

POTENTIELLE GEFAHR

- Wenn der Rasenmäher gekippt wird, kann Kraftstoff aus Vergaser oder Kraftstofftank auslaufen.

WAS KANN PASSIEREN

- Benzin ist extrem leicht entflammbar, hochexplosiv und kann unter bestimmten Bedingungen Verletzungen oder Sachschäden verursachen.

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN

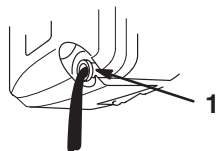
- Um zu vermeiden, daß Kraftstoff verschüttet wird, den Motor laufen lassen, bis das Benzin verbraucht ist, oder das Benzin mit einer Handpumpe entfernen, niemals mit einem Saugheber.

Ölablaß über dem Rasenmäherdeck

Hinweis: Toro empfiehlt dieses Verfahren zum Ablassen des Motoröls.

1. Das Kabel von der Zündkerze abziehen (Abb. 7).

2. Das Benzin aus dem Kraftstofftank ablassen. Siehe Schritt 1 bis 4 unter *Entleeren des Kraftstofftanks* auf Seite 21.
3. Den Peilstab aus dem Ölfüllrohr ziehen und eine Auffangschale neben die linke Seite des Rasenmähers stellen.
4. Den Rasenmäher auf die **linke** Seite kippen und das Öl in die Auffangschale ablaufen lassen (Abb. 14).



m-1782

Abbildung 14

1. Ölfüllrohr

5. Den Rasenmäher aufrecht stellen.
6. Das Kurbelgehäuse bis zur *Full*-Markierung am Peilstab mit frischem Öl füllen. Siehe *Auffüllen des Kurbelgehäuses mit Öl* auf Seite 9.
7. Den Peilstab anbringen.
8. Verschüttetes Öl aufwischen.
9. Das Kabel wieder an der Zündkerze anschließen.
10. Das Altöl vorschriftsgemäß entsorgen.

Ölablaß unter dem Rasenmäherdeck

Hinweis: Für diese Arbeit ist eine 3/8 Inch-Steckschlüsselverlängerung erforderlich.



VARNUNG



POTENTIELLE GEFAHR

- Das Schnittmesser ist scharf.

WAS KANN PASSIEREN

- Kontakt mit einem scharfen Schnittmesser kann schwere Verletzungen verursachen.

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN

- Handschuhe tragen oder die scharfen Kanten des Schnittmessers mit einem Lappen umwickeln.

1. Das Kabel von der Zündkerze abziehen (Abb. 7).

2. Das Benzin aus dem Kraftstofftank ablassen. Siehe Schritt 1 bis 4 unter *Entleeren des Kraftstofftanks* auf Seite 21.
3. Den Rasenmäher auf die **linke** Seite kippen und abstützen, damit er nicht umfällt.
4. Eine Auffangschale unter den Rasenmäher stellen.
5. Die Ölablaßschraube entfernen, den Rasenmäher wieder auf Betriebsposition zurückstellen und das Öl in die Auffangschale ablaufen lassen (Abb. 15).

WICHTIG: Unter Umständen muß das Schnittmesser bewegt werden, damit die Ölablaßschraube erreicht werden kann. Das Schnittmesser sollte so wenig wie möglich bewegt werden, damit es in Zukunft nicht zu Startproblemen kommt.

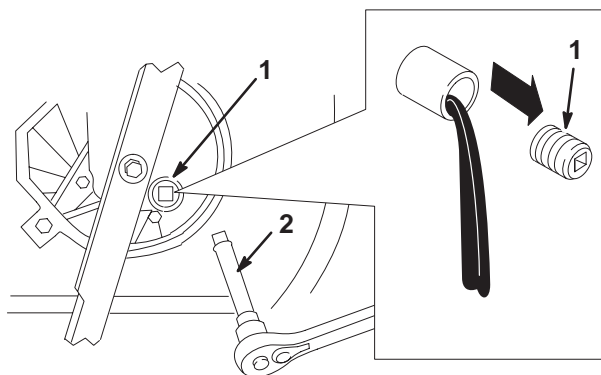


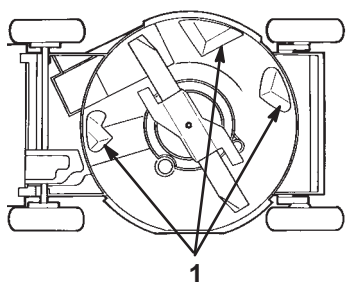
Abbildung 15

1. Ölablaßschraube
2. 3/8 Inch- Steckschlüsselverlängerung

6. Den Rasenmäher auf die **linke** Seite kippen und die Ölablaßschraube wieder anbringen.
7. Das Kurbelgehäuse bis zur *Full*-Markierung am Peilstab mit frischem Öl füllen. Siehe *Auffüllen des Kurbelgehäuses mit Öl* auf Seite 9.
8. Verschüttetes Öl aufwischen.
9. Das Kabel wieder an der Zündkerze anschließen.
10. Das Altöl vorschriftsgemäß entsorgen.

Reinigung der Unterseite des Rasenmähergehäuses

Die Unterseite des Rasenmähergehäuses sauber halten. Besonders darauf achten, daß die Prallbleche frei von Fremdkörpern sind (Abb. 16).



757

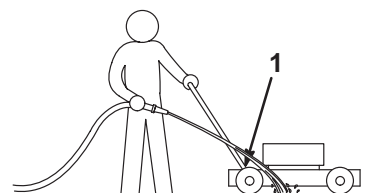
Abbildung 16

1. Prallbleche

Spülmethode

1. Den Rasenmäher auf eine flache Beton- oder Asphaltfläche neben einen Gartenschlauch stellen.
2. Den Motor anlassen.
3. Den Gartenschlauch aufdrehen, in Griffstangenhöhe halten und das Wasser auf den Boden direkt vor dem rechten Hinterrad richten (Abb. 17).

Das Schnittmesser zieht das Wasser herein und wäscht Mähgutablagerungen heraus. Das Wasser laufen lassen, bis keine Grasreste mehr aus dem Gehäuse herauskommen.



1093

Abbildung 17

1. Rechtes Hinterrad

4. Den Motor stoppen und warten, bis alle Teile stillstehen.
5. Den Gartenschlauch zudrehen.
6. Den Rasenmäher starten und ein paar Minuten laufen lassen, um ihn zu trocknen.
7. Während der Motor läuft, den Radantrieb mehrmals ein- und auskuppeln, um ihn zu trocknen.

Kratzmethode

Wenn durch Spülen nicht alle Fremdkörper unter dem Mähdeck entfernt werden, den Rasenmäher kippen und sauberkratzen.

1. Das Kabel von der Zündkerze abziehen (Abb. 7).

2. Das Benzin aus dem Kraftstofftank ablassen. Siehe Schritt 1 bis 4 unter *Entleeren des Kraftstofftanks* auf Seite 21.
3. Den Rasenmäher auf die **linke** Seite kippen, damit der Luftfilter oben liegt.
4. Schmutz und Gras mit einem Hartholzschaber entfernen. Grate und scharfe Kanten vermeiden.

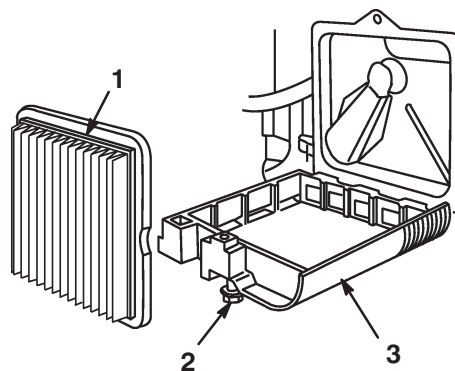
WICHTIG: Das Schnittmesser so wenig wie möglich bewegen, um zukünftige Startprobleme zu vermeiden.

5. Den Rasenmäher aufrecht stellen.
6. Den Kraftstofftank auffüllen.
7. Das Kabel wieder an der Zündkerze anschließen.

Austausch des Luftfilters

Den Luftfilter alle 25 Betriebsstunden austauschen. Den Filter häufiger austauschen, wenn der Rasenmäher bei staubigen oder schmutzigen Bedingungen eingesetzt wird. Für Ersatzteile wenden Sie sich bitte an Ihren Vertragshändler.

1. Den Motor stoppen und warten, bis alle Teile stillstehen.
2. Das Kabel von der Zündkerze abziehen (Abb. 7).
3. Die Schraube lösen, mit der die Luftfilterabdeckung am Motor befestigt ist (Abb. 18).



1003

Abbildung 18

1. Luftfilter
2. Schraube
3. Abdeckung

4. Die Luftfilterabdeckung nach unten kippen und gründlich reinigen (Abb. 18).
5. Den Papierfilter des Luftfilters (Abb. 18) entfernen und wegwerfen.

WICHTIG: Nicht versuchen, einen Papierfilter zu reinigen.

6. Einen neuen Papierfilter in den Luftfilter einsetzen.

- Die Luftfilterabdeckung anbringen und mit einer Schraube befestigen.

WICHTIG: Den Motor nicht ohne Luftfiltereinsatz laufen lassen, weil es dadurch zu schwerem Verschleiß und Schaden am Motor kommen kann.

Wartung des Schnittmessers

Immer mit einem geraden, scharfen Schnittmesser mähen. Ein scharfes Messer schneidet sauber und ohne die Grashalme abzureißen oder auszufransen wie ein stumpfes Messer.



VARNUNG



POTENTIELLE GEFAHR

- Das Schnittmesser ist scharf.

WAS KANN PASSIEREN

- Kontakt mit einem scharfen Schnittmesser kann schwere Verletzungen verursachen.

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN

- Handschuhe tragen oder die scharfen Kanten des Schnittmessers mit einem Lappen umwickeln.

- Den Motor stoppen und warten, bis alle Teile stillstehen.
- Das Kabel von der Zündkerze abziehen (Abb. 7).



VARNUNG



POTENTIELLE GEFAHR

- Wenn der Rasenmäher gekippt wird, kann aus Vergaser oder Kraftstofftank Kraftstoff auslaufen.

WAS KANN PASSIEREN

- Benzin ist extrem leicht entflammbar, hochexplosiv und kann unter bestimmten Bedingungen Verletzungen oder Sachschäden verursachen.

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN

- Um zu vermeiden, daß Kraftstoff verschüttet wird, den Motor laufen lassen, bis das Benzin verbraucht ist, oder das Benzin mit einer Handpumpe entfernen, niemals mit einem Saugheber.

- Das Benzin aus dem Kraftstofftank ablassen. Siehe Schritt 1 bis 4 unter *Entleeren des Kraftstofftanks* auf Seite 21.

- Den Rasenmäher auf die linke Seite kippen (Abb. 19).

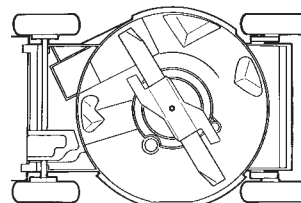


Abbildung 19

757

WICHTIG: Das Schnittmesser so wenig wie möglich bewegen, um zukünftige Startprobleme zu vermeiden.

Inspektion des Schnittmessers

Das Schnittmesser gründlich auf Schärfe und Verschleiß untersuchen, insbesondere dort, wo sich der flache und der gebogene Teil begegnen (Abb. 20A). Da Sand und Schleifpartikel das Metall beseitigen können, mit dem der flache und gebogene Teil des Schnittmessers verbunden sind, muß das Schnittmesser vor Einsatz des Rasenmähers kontrolliert werden. Wenn Kerben oder Verschleiß bemerkt werden (Abb. 20B und 20C), muß das Schnittmesser ausgetauscht werden. Siehe *Ausbau des Schnittmessers* auf Seite 19.

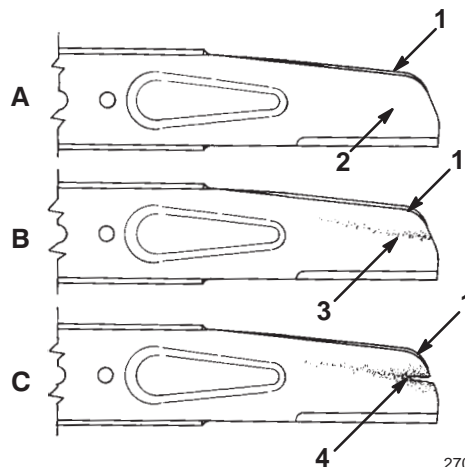


Abbildung 20

- | | |
|-------------------------------|------------------|
| 1. Segel | 3. Verschleiß |
| 2. Flaches Schnittemesserteil | 4. Kerbenbildung |

Hinweis: Für optimale Leistung ein neues Schnittmesser installieren, bevor die Mähseason beginnt. Während des Jahres kleine Kerben ausfeilen, um eine scharfe Schneidkante beizubehalten.

! **GEFAHR** !

POTENTIELLE GEFAHR

- Ein abgenutztes oder beschädigtes Schnittmesser kann brechen, und ein Teil des Messers kann in Richtung der Bedienungsperson oder umstehender Personen geschleudert werden.

WAS KANN PASSIEREN

- Ein hochgeschleudertes Schnittmesserstück kann zu schweren Verletzungen oder Tod führen.

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN

- Das Schnittmesser regelmäßig auf Verschleiß und Schäden untersuchen.
- Ein verschlissenes oder beschädigtes Schnittmesser austauschen.

Ausbau des Schnittmessers

Das Ende des Schnittmessers mit einem Lappen oder einem dick gepolsterten Handschuh fassen. Schnittmesserschraube, Sicherungsscheibe, Beschleuniger und Schnittmesser entfernen (Abb. 21).

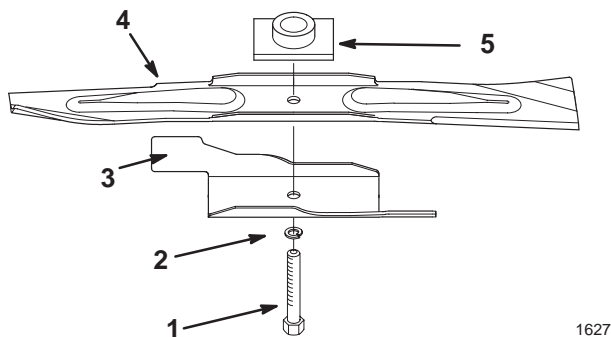


Abbildung 21

- | | |
|---------------------------|-------------------------|
| 1. Schnittemesserschraube | 4. Schnittemesser |
| 2. Sicherungsscheibe | 5. Schnittemermitnehmer |
| 3. Beschleuniger | |

Schärfen des Schnittmessers

Die Oberseite des Schnittmessers nachfeilen, damit der ursprüngliche Schneidwinkel beibehalten wird (Abb. 22). Das Schnittmesser bleibt im Gleichgewicht, wenn von beiden Schneidkanten die gleiche Materialmenge entfernt wird.



Abbildung 22

1. Nur in diesem Winkel schärfen

Hinweis: Das Schnittmesser bleibt im Gleichgewicht, wenn von beiden Schneidkanten die gleiche Materialmenge entfernt wird.

Auswuchten des Schnittmessers

1. Die Balance des Schnittmessers überprüfen, indem das mittlere Loch des Messers über einen senkrecht in einem Schraubstock eingespannten Nagel oder Schraubendreher gesteckt wird (Abb. 23).

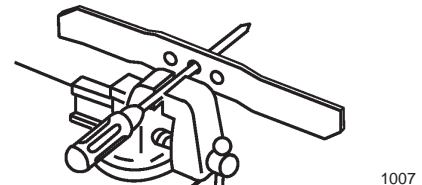


Abbildung 23

Hinweis: Die Balance kann auch mit einer im Handel erhältlichen Schnittemesserwaage überprüft werden.

2. Wenn sich ein Ende des Schnittmessers nach unten dreht, muß dieses Ende gefeilt werden (nicht die Schneidkante oder das Ende in der Nähe der Schneidkante). Das Schnittmesser ist ausgewuchtet, wenn sich kein Ende nach unten neigt.

Installation des Schnittmessers

1. Das Schnittmesser auf Spindel und Schnittemermitnehmer anbringen, wobei die gebogenen Messerspitzen zum Rasenmäherdeck zeigen und der Messermitnehmer in der Aussparung des Messers liegt (Abb. 21).

2. Beschleuniger, Sicherungsscheibe und Schnittmesserschraube anbringen (Abb. 21).
3. Die Schnittmesserschraube mit 68 N·m (50 ft-lbs) anziehen.

VARNUNG

POTENTIELLE GEFAHR

- Wenn der Rasenmäher ohne angebrachten Beschleuniger betrieben wird, kann sich das Schnittmesser verbiegen oder brechen.

WAS KANN PASSIEREN

- Ein gebrochenes Schnittmesser kann zu schweren Verletzungen oder Tod führen.

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN

- Den Rasenmäher nicht ohne Beschleuniger laufen lassen.

Schmierung des Selbstantriebs

1. Die Schmiernippel an den Hinterrad-Höheneinstellhebeln mit einem sauberen Lappen abwischen (Abb. 24).

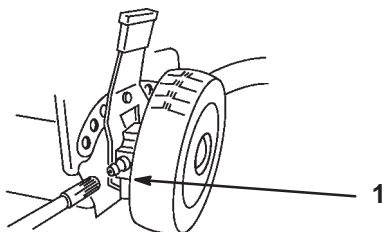


Abbildung 24

1018

1. Schmiernippel

2. Eine Fettpresse nacheinander an jedem Schmiernippel ansetzen und vorsichtig ein bis zwei Pumpentakte Mehrzweck-Lithiumfett Nr. 2 einpressen.

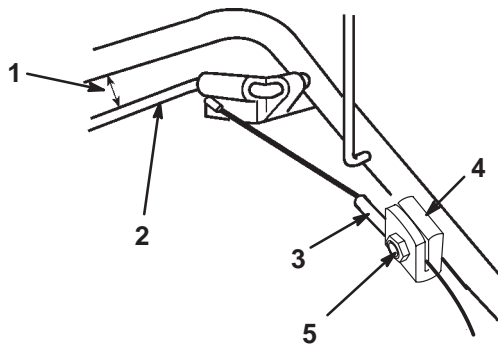
WICHTIG: Zu viel Schmierfett kann die Funktion der Radkupplung beeinträchtigen.

Einstellung des Selbstantriebskabels

Jedesmal, wenn die Höhe der Griffstange geändert wird, muß ein neues Selbstantriebskabel installiert werden. Wenn der Radantriebsriemen rutscht, das Selbstantriebskabel nachstellen.

Zur Einstellung des Selbstantriebskabels an der Griffstange den Kabelmantel bewegen, der von der Kabelhalterung gehalten wird.

1. Die Mutter an der Kabelhalterung lösen (Abb. 25).



1063

Abbildung 25

- | | |
|----------------------------|-------------------|
| 1. 25 bis 38 mm (1-1 1/2") | 4. Kabelhalterung |
| 2. Selbstantriebsbügel | 5. Mutter |
| 3. Kabelmantel | |

2. Den Selbstantriebsbügel in einem Abstand von 25 bis 38 mm (1-1 1/2") zur Griffstange halten (Abb. 25).
3. Den Kabelmantel nach unten ziehen (vom Bügel weg).
4. Die Mutter an der Kabelhalterung festziehen.
5. Den Bügel loslassen und kontrollieren, ob das Kabel lose ist.

Hinweis: Das Kabel muß lose sein, wenn der Selbstantriebsbügel ausgerückt ist, damit sich der Rasenmäher nicht selbsttätig vorwärts bewegt.

Reinigung unter der Riemenabdeckung

Den Bereich unter der Riemenabdeckung von Fremdkörpern frei halten.

1. Den Motor stoppen und warten, bis alle Teile stillstehen.

- Die Schrauben entfernen, mit denen die Riemenabdeckung am Rasenmähergehäuse befestigt ist (Abb. 26).

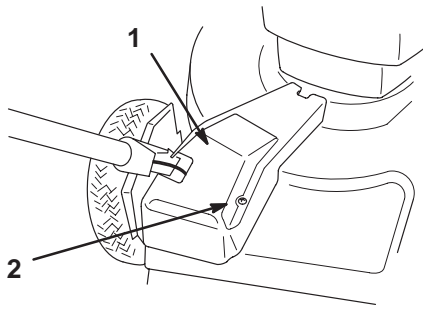


Abbildung 26

- Riemenabdeckung
- Schraube

- Die Abdeckung herunterheben und alle Fremdkörper aus dem Riemenbereich herausbürsten.
- Die Riemenabdeckung wieder anbringen.

Austausch der Zündkerze

Die Zündkerze alle 25 Betriebsstunden kontrollieren. Eine Zündkerze *Champion RJ19LM* o. ä. verwenden.

- Den Motor stoppen und warten, bis alle Teile stillstehen.
- Das Kabel von der Zündkerze abziehen (Abb. 7).
- Den Bereich um die Zündkerze herum reinigen.
- Die Zündkerze aus dem Zylinderkopf nehmen.

WICHTIG: Gesprungene, verrußte oder schmutzige Zündkerzen austauschen. Die Elektroden nicht reinigen, weil Schmutzpartikel in den Zylinder fallen und Motorschaden verursachen können.

- Den Elektrodenabstand an der neuen Zündkerze auf 0,76 mm (0.030") einstellen (Abb. 27).

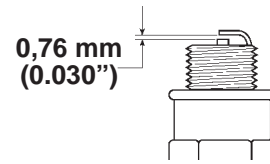


Abbildung 27

- 0,76 mm (0.030")

- Zündkerze und Dichtring installieren.
- Die Zündkerze mit 20 N·m (15 ft-lbs) anziehen.
- Das Kabel wieder an der Zündkerze anschließen.

Entleeren des Kraftstofftanks

- Den Motor stoppen und warten, bis er sich abgekühlt hat.
- Das Kabel von der Zündkerze abziehen (Abb. 7).
- Hinweis:** Das Benzin nur von einem kalten Motor ablassen.
- Den Deckel vom Kraftstofftank abnehmen (Abb. 6).
- Den Kraftstoff mit einer Heberpumpe in einen sauberen, zugelassen Benzinbehälter ablassen.
- Das Kabel wieder an der Zündkerze anschließen.
- Den Motor laufen lassen, bis er ausgeht.
- Den Motor wieder starten, um sicherzustellen, daß das gesamte Benzin aus dem Vergaser verbraucht ist.

Fehlerbehebung

Toro hat Ihren Rasenmäher für störungsfreien Betrieb konstruiert. Kontrollieren Sie die folgenden Punkte sorgfältig. Wenn ein Problem andauert, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

PROBLEM	MAßNAHME
Motor springt nicht an	<ol style="list-style-type: none"> Kraftstofftank mit frischem Benzin füllen. Kaltstarthilfe dreimal drücken. Zündkerze <ul style="list-style-type: none"> Zündkabel anschließen. Zündkerze reinigen, Elektrodenabstand kontrollieren, beschädigte Kerze austauschen.

PROBLEM	MAßNAHME
Motor springt schwer an oder verliert Leistung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Benzin aus dem Tank ablassen und frisches Benzin nachfüllen. 2. Entlüftungsöffnung am Benzintankdeckel reinigen. 3. Luftfilter reinigen. 4. Auswurfkanal des Rasenmähers reinigen. 5. Unterseite des Rasenmäherdecks reinigen. 6. Zündkerze reinigen, Elektrodenabstand kontrollieren, beschädigte Kerze austauschen. 7. Motoröl kontrollieren.
Motor läuft holperig	<ol style="list-style-type: none"> 1. Zündkabel anschließen. 2. Zündkerze reinigen, Elektrodenabstand kontrollieren, beschädigte Kerze austauschen. 3. Luftfilter reinigen.
Rasenmäher oder Motor vibriert stark	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schnittmesser auswuchten. 2. Schnittmesser-Befestigungsmutter nachziehen. 3. Auswurfkanal des Rasenmähers reinigen. 4. Unterseite des Rasenmäherdecks reinigen. 5. Motorbefestigungsschrauben festziehen.
Ungleichmäßiges Schnittmuster	<ol style="list-style-type: none"> 1. Alle vier Räder auf die gleiche Höhe stellen. 2. Schnittmesser schärfen und auswuchten. 3. Mähweise ändern. 4. Unterseite des Rasenmäherdecks reinigen.
Auswurfkanal verstopft	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schnitthöhe höher stellen. 2. Gras vor dem Mähen trocknen lassen. 3. Unterseite des Rasenmäherdecks reinigen.
Selbstantrieb des Rasenmähers funktioniert nicht	<ol style="list-style-type: none"> 1. Selbstantriebskabel nachstellen. 2. Fremdkörper unter der Riemenabdeckung beseitigen.

Lagerung

Zur Vorbereitung des Rasenmähers zur Lagerung außerhalb der Saison die empfohlenen Wartungstätigkeiten durchführen. Siehe *Wartung* auf Seite 14.

Den Rasenmäher an einem kühlen, sauberen, trockenen Platz aufbewahren und abdecken, damit er sauber und geschützt bleibt.

Vorbereitung des Kraftstoffsystems



VARNUNG



POTENTIELLE GEFAHR

- Benzin kann verdampfen, wenn es über längere Zeiträume gelagert wird.

WAS KANN PASSIEREN

- Benzindämpfe können explodieren, wenn sie mit offenen Flammen in Berührung kommen.

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN

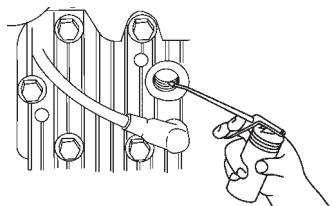
- Benzin nicht über längere Zeit aufbewahren.
- Den Rasenmäher nicht mit Benzin im Tank oder Vergaser in geschlossenen Räumen abstellen, in denen offene Flammen vorhanden sind (z. B. Öfen oder Warmwasserbereiter mit Dauerflammen).
- Den Motor abkühlen lassen, bevor er in Gebäuden abgestellt wird.

Beim letzten Mähen den Kraftstofftank entleeren, bevor der Rasenmäher zur Lagerung abgestellt wird.

1. Den Rasenmäher laufen lassen, bis der Motor aus Kraftstoffmangel ausgeht.
2. Den Motor vorpumpen und erneut starten.
3. Den Motor laufen lassen, bis er ausgeht. Wenn sich der Motor nicht mehr starten läßt, ist er trocken genug.

Vorbereitung des Motors

1. Solange der Motor noch warm ist, das Öl aus dem Kurbelgehäuse ablassen. Siehe *Wechsel des Motoröls* auf Seite 15.
2. Die Zündkerze entfernen (Abb. 7).
3. Ca. einen Eßlöffel Öl durch die Zündkerzenöffnung in das Kurbelgehäuse geben (Abb. 28).



1009

Abbildung 28

4. Den Motor langsam mehrere Male mit Hilfe des Starterseils durchdrehen, um das Öl zu verteilen.

5. Die Zündkerze anbringen, aber **nicht** das Zündkabel anschließen.

Allgemeine Hinweise

1. Das Rasenmähergehäuse reinigen. Siehe *Reinigung der Unterseite des Rasenmähergehäuses* auf Seite 16.
2. Schmutz und Mähgutablagerungen von Zylinder, Zylinderkopfrippen und Lüftergehäuse beseitigen.
3. Gras und Schmutz von den Außenteilen des Motors, den Schutzblechen und der Oberseite des Rasenmähergehäuses beseitigen.
4. Den Zustand des Schnittmessers kontrollieren. Siehe *Wartung des Schnittmessers* auf Seite 18.
5. Alle Muttern und Schrauben festziehen.
6. Die Räder schmieren. Siehe *Schmieren des Selbstantriebs* auf Seite 20.
7. Alle rostigen oder abgeplatzten Oberflächen nachstreichen. Farbe ist beim Vertragshändler erhältlich.

Zusammenklappen der Griffstange



VARNUNG



POTENTIELLE GEFAHR

- Wenn die Griffstange falsch zusammen- oder auseinandergeklappt wird, können Kabel eingeklemmt, überdehnt oder sonstwie beschädigt werden.

WAS KANN PASSIEREN

- Eingeklemmte, überdehnte oder sonstwie beschädigte Kabel können Betriebsstörungen verursachen und die Sicherheit des Geräts beeinträchtigen.

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN

- Kabel nicht einklemmen, überdehnen oder sonstwie beschädigen.
- Beim Zusammen- oder Auseinanderklappen der Griffstange auf die Kabel aufpassen.
- Den Rasenmäher nicht laufen lassen, wenn Kabel eingeklemmt, überdehnt oder anderweitig beschädigt sind. Vertragshändler verständigen.

1. Den rechten unteren Griffstangenteil hereindrücken, bis die Griffstange hinter die Anschläge an den Griffstangenhaltebügeln rutscht (Abb. 29).

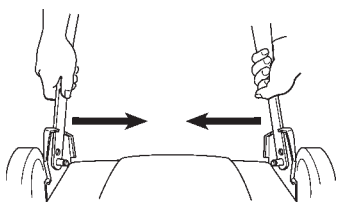


Abbildung 29

1039

2. Die Griffstange zur Vorderseite des Rasenmähers drehen (Abb. 30).

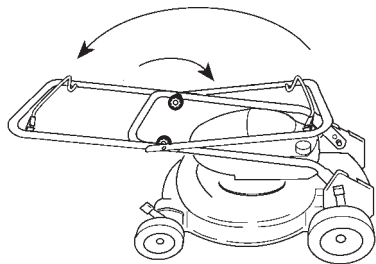


Abbildung 30

1679

3. Die Knöpfe lösen, mit denen der obere Griffstangenteil am unteren Teil befestigt ist, und den oberen Griffstangenteil zur Hinterseite des Rasenmähers in Lagerungsposition zurückklappen (Abb. 30).

Hinweis: Zur kurzfristigen Lagerung die Griffstange in die in Abbildung 31 gezeigte Position bringen.

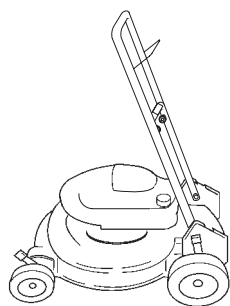


Abbildung 31

1684

Nach der Lagerung



VARNUNG



POTENTIELLE GEFAHR

- Wenn die Griffstange falsch zusammen- oder auseinandergeklappt wird, können Kabel eingeklemmt, überdehnt oder sonstwie beschädigt werden.

WAS KANN PASSIEREN

- Eingeklemmte, überdehnte oder sonstwie beschädigte Kabel können Betriebsstörungen verursachen und die Sicherheit des Geräts beeinträchtigen.

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN

- Kabel nicht einklemmen, überdehnen oder sonstwie beschädigen.
- Beim Zusammen- und Auseinanderklappen der Griffstange auf die Kabel aufpassen.
- Den Rasenmäher nicht laufen lassen, wenn Kabel eingeklemmt, überdehnt oder sonstwie beschädigt sind. Vertragshändler verständigen.

1. Die obere Griffstange vorsichtig auseinanderklappen, bis sie an der unteren Griffstange sitzt. Dann die Knöpfe festziehen.
2. Alle Befestigungselemente kontrollieren und festziehen.
3. Die Zündkerze (Abb. 7) herausnehmen und den Motor mit Hilfe des Starters schnell durchdrehen, um überschüssiges Öl aus dem Zylinder zu beseitigen.
4. Die Zündkerze reinigen oder austauschen, wenn sie gesprungen oder gebrochen ist, oder wenn die Elektroden abgenutzt sind.
5. Die Zündkerze installieren und mit 20 N·m (15 ft-lbs) anziehen.
6. Die empfohlenen Wartungstätigkeiten durchführen. Siehe *Wartung* auf Seite 14.
7. Den Kraftstofftank (Abb. 6) mit frischem Benzin füllen.
8. Den Motorölstand kontrollieren. Siehe *Kontrolle des Motorölstands* auf Seite 20.
9. Das Kabel wieder an der Zündkerze anschließen.

Zubehör

Zubehör wurde entweder zusammen mit Ihrem Rasenmäher geliefert oder ist beim Vertragshändler erhältlich. Zur Installation diese Anweisungen befolgen.

Hinterer Grasauffangkorb

Installation des Auswurfkanals

1. Den Motor stoppen und warten, bis alle Teile stillstehen.
2. Das Kabel von der Zündkerze abziehen (Abb. 7).
3. Den Knopf und die Klammer der Seitenabdeckung entfernen (Abb. 32).

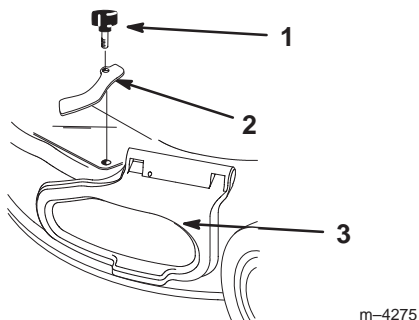


Abbildung 32

- | | |
|--------------------------------|--------------------------------|
| 1. Drehknopf | 3. Abdeckung der Seitenöffnung |
| 2. Klammer der Seitenabdeckung | |

4. Die drei Schrauben entfernen und zurücklegen, mit denen die Auswurfabdeckung am Rasenmäher befestigt ist (Abb. 33). Abdeckung und Schrauben aufbewahren.

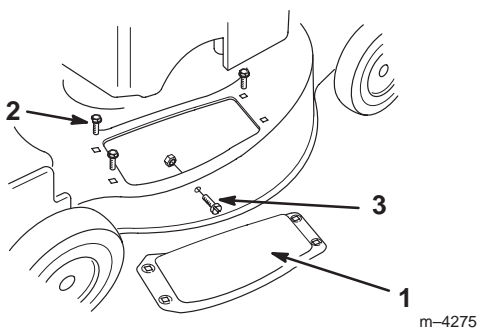


Abbildung 33

- | | |
|--------------------------|------------------------|
| 1. Auswurfkanalabdeckung | 3. Schraube und Mutter |
| 2. Schrauben (3) | |

5. Schraube und Mutter von der Seite des Rasenmähers entfernen (Abb. 33) und für später zurücklegen.

6. Die vier Tüllen, die dem Graskorb beiliegen, in den vier rechteckigen Öffnungen im Rasenmäher anbringen (Abb. 34).

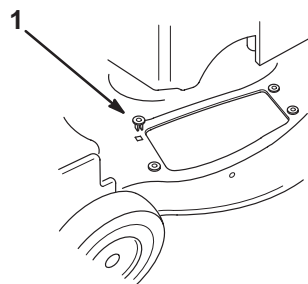


Abbildung 34

1. Tüllen (4)

7. Die Zunge des Auswurfkanals in den Rasenmäher stecken (Abb. 35).
8. Die Löcher im Kanal auf die Tüllen im Rasenmäher ausrichten (Abb. 35).
9. Darauf achten, daß das Loch in der Zunge auf das Loch in der Seite des Rasenmähers ausgerichtet ist (Abb. 35).

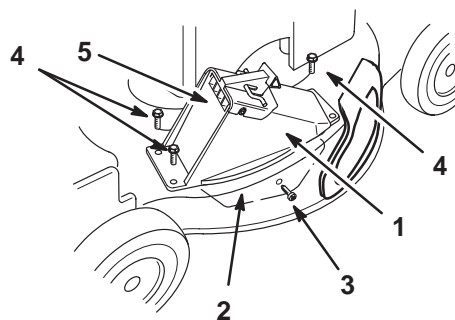


Abbildung 35

- | | |
|--------------------|--------------------|
| 1. Auswurfkanal | 4. Schrauben (3) |
| 2. Zunge | 5. Auswurfkanaltür |
| 3. Schneidschraube | |

10. Die Kunststoff-Schneidschraube, die dem Graskorb beiliegt, in seitlichem Loch und Zunge anbringen und etwas anziehen (Abb. 35).

11. Den Auswurfkanal mit den drei Schrauben, die dem Graskorb beiliegen, am Rasenmäher befestigen (Abb. 35).

12. Die vordere rechte Ecke des Auswurfkanals und die Abdeckung der Seitenöffnung mit der vorher entfernten Klammer und dem langen Knopf, der dem Graskorb beiliegt, befestigen (Abb. 36).

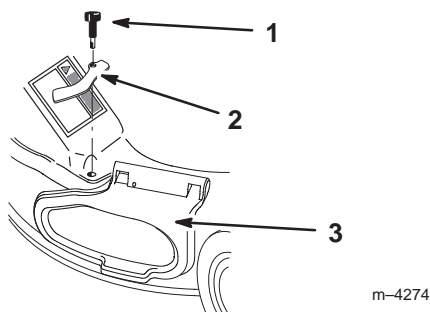


Abbildung 36

- | | |
|--------------------------------|--------------------------------|
| 1. Langer Knopf | 3. Abdeckung der Seitenöffnung |
| 2. Klammer der Seitenabdeckung | |



GEFAHR



POTENTIELLE GEFAHR

- Wenn die Abdeckung der Seitenöffnung nicht sicher an ihrem Platz befestigt ist, können Gegenstände herausgeschleudert werden.

WAS KANN PASSIEREN

- Hochgeschleuderte Gegenstände können schwere Verletzungen oder sogar Tod verursachen.

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN

- Immer darauf achten, daß entweder die Abdeckung der Seitenöffnung geschlossen und mit der Klammer sicher befestigt ist, oder daß die Seitenauswurfvorrichtung fest an ihrem Platz sitzt, bevor der Rasenmäher angelassen wird.

13. Alle vier Schrauben und den langen Knopf festziehen.

14. Die Auswurfkanaltür öffnen und schließen, um zu überprüfen, ob sie frei beweglich ist (Abb. 35).

Installation des Graskorbs

Hinweis: Zum Bodenauswurf von Gras den Graskorb nicht anbringen und darauf achten, daß die Tür des Auswurfkanals fest geschlossen ist.



GEFAHR



POTENTIELLE GEFAHR

- Wenn die Auswurfkanaltür nicht ganz geschlossen ist, können Gegenstände hochgeschleudert werden.

WAS KANN PASSIEREN

- Hochgeschleuderte Gegenstände können schwerwiegende Verletzungen oder Tod verursachen.

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN

- Wenn die Auswurfkanaltür nicht geschlossen werden kann, weil Grasreste den Auswurfbereich verstopfen, den Motor abstellen und den Griff der Auswurfkanaltür vorsichtig vor und zurück bewegen, bis die Tür vollständig geschlossen werden kann. Wenn die Tür immer noch nicht geschlossen werden kann, die Behinderung mit einem Stock entfernen, nicht mit der Hand!

1. Den Motor stoppen und warten, bis alle Teile stillstehen.
2. Darauf achten, daß der Griff der Auswurfkanaltür ganz vorne steht (Tür geschlossen), siehe Abbildung 37.

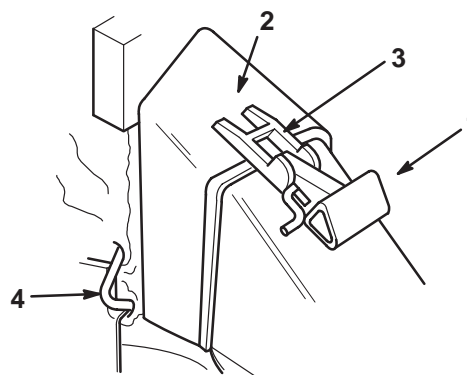


Abbildung 37

- | | |
|---------------------|---|
| 1. Griff ganz vorne | 4. Korbstangenhook vor dem Griffhalterbügel |
| 2. Korbür | |
| 3. Korbürklinke | |

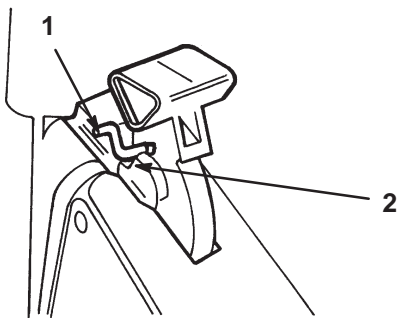
3. Die Korbüröffnung über die Auswurfkanalöffnung setzen, siehe Abbildung 37.

Die Korbürklinken müssen über dem Türgriff sitzen, und der Korbstangenhook muß vor dem Griffhalterbügel liegen.

4. Die Hinterseite des Korbrahmens auf die untere Griffstange setzen.

- Den Griff nach hinten ziehen, bis die Griffklinke in der Kerbe in der Korbtürklinke einrastet (Abb. 38).

Die Auswurfkanaltür im Rasenmähergehäuse ist jetzt offen, und der Korb ist in seiner Position verriegelt. Die Klinke sollte unten in der Kerbe sitzen.



548

Abbildung 38

- Griffklinke in Korbkerbe
- Kerbe in Korbtürklinke verriegelt



GEFAHR



POTENTIELLE GEFAHR

- Grasreste und andere Gegenstände können aus einem offenen Auswurfschacht geschleudert werden.

WAS KANN PASSIEREN

- Gegenstände, die mit hohem Druck herausgeschleudert werden, können schwere Verletzungen oder sogar Tod verursachen.

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN

- Niemals die Tür am Auswurfkanal öffnen, wenn der Motor läuft.



GEFAHR



POTENTIELLE GEFAHR

- Bei einem verschlissenen Graskorb können kleine Steine oder ähnliche Gegenstände auf die Bedienungsperson oder auf Zuschauer geschleudert werden.

WAS KANN PASSIEREN

- Hochgeschleuderte Gegenstände können schwere Verletzungen oder sogar Tod verursachen.

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN

- Den Graskorb häufig kontrollieren. Wenn er beschädigt ist, einen neuen TORO-Originalersatzkorb anbringen, der diesen oder einen ähnlichen Warnhinweis hat.

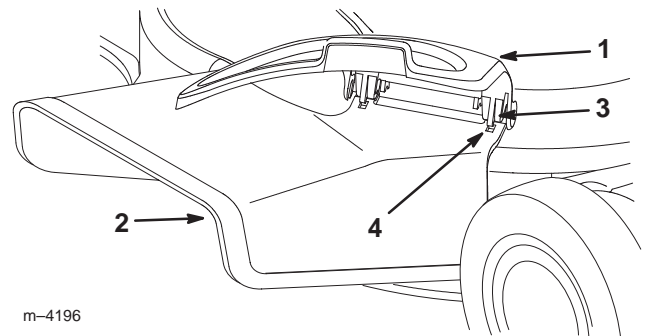
Leeren des Graskorbs

- Den Motor abstellen und warten, bis alle Teile stillstehen.
- Die Türklinke hochziehen, bis sie sich aus der Korbkerbe löst, und den Griff der Auswurfkanaltür nach vorne ziehen (Abb. 37).
- Den Griff am Korbrahmen und die Hinterseite des Graskorbs fassen und den Korb vom Rasenmäher herunterheben.
- Den Korb langsam nach vorne kippen, um das gemähte Gras herauszukippen.

Seitenauswurfvorrichtung

Installation der Seitenauswurfvorrichtung

- Den Motor stoppen und warten, bis alle Teile stillstehen.
- Das Kabel von der Zündkerze abziehen (Abb. 7).
- Den Knopf und die Klammer der Seitenabdeckung entfernen. Dann den Knopf wieder im Loch anbringen und die Klammer zurücklegen (Abb. 32).
- Die Abdeckung der Seitenöffnung hochziehen (Abb. 32).
- Den Auswurfkanal so über die Öffnung schieben, daß die Schlitz im Kanal auf die Zungen unter der Abdeckung ausgerichtet sind (Abb. 39).



m-4196

Abbildung 39

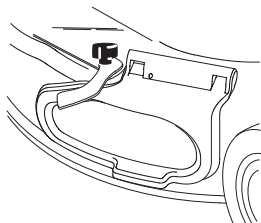
- Abdeckung der Seitenöffnung
- Seitenauswurfvorrichtung
- Zunge
- Schlitz

- Die Abdeckung schließen.

Abnehmen der Seitenauswurfvorrichtung

- Den Motor stoppen und warten, bis alle Teile stillstehen.
- Das Kabel von der Zündkerze abziehen (Abb. 7).

3. Die Abdeckung der Seitenöffnung öffnen und die Seitenauswurfvorrichtung entfernen (Abb. 39).
4. Die Abdeckung schließen.
5. Den Knopf entfernen und die Klammer der Seitenabdeckung und den Knopf zur Befestigung der Abdeckung wieder anbringen (Abb. 32 und 40).



m-4279

Abbildung 40



GEFAHR



POTENTIELLE GEFAHR

- Wenn die Abdeckung der Seitenöffnung nicht sicher mit der Klammer befestigt ist, können Fremdkörper herausgeschleudert werden.

WAS KANN PASSIEREN

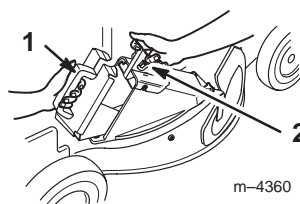
- Hochgeschleuderte Gegenstände können schwere Verletzungen oder sogar Tod verursachen.

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN

- Immer darauf achten, daß entweder die Abdeckung der Seitenöffnung geschlossen und mit der Klammer sicher befestigt ist, oder daß die Seitenauswurfvorrichtung fest an ihrem Platz sitzt, bevor der Rasenmäher angelassen wird.

Verwendung des Auswurfkanalstopfens

1. Den Motor stoppen und warten, bis alle Teile stillstehen.
2. Das Kabel von der Zündkerze abziehen (Abb. 7)
3. Die Auswurfkanaltür öffnen, indem der Griff nach hinten gezogen wird (Abb. 41), und offen halten, während der Stopfen angebracht wird.

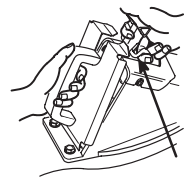


m-4360

Abbildung 41

1. Stopfen
2. Auswurfkanaltürgriff

4. Den Stopfen in der Auswurfkanalöffnung anbringen. Dabei den unteren Teil zuerst einpassen (Abb. 42).

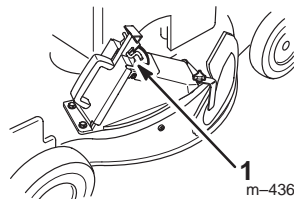


2012

Abbildung 42

1. Sperrklinke

5. Die Sperrklinke am Türgriff hochziehen (Abb. 42) und die Oberseite des Stopfens ganz hereindrücken, während der Türgriff nach hinten gezogen wird.
6. Die Sperrklinke loslassen und über den Sperrungen am Stopfen einrasten lassen (Abb. 43).



m-4361

Abbildung 43

1. Zungen (2)

7. Um den Stopfen herauszunehmen, die Sperrklinke hochziehen und die Auswurfkanaltür ganz öffnen. Den Stopfen aus dem Auswurfkanal herausziehen, sobald er sich gelöst hat.